

Clostridium difficile

Allgemeine Hinweise

C. difficile ist Verursacher der antibiotika-assoziierten Kolitis. Die klinische Ausprägung reicht von Durchfällen über pseudomembranöse Kolitis und Ileus bis zum toxischen Megakolon und Perforation. Der Nachweis erfolgt als Stufendiagnostik:

- Nachweis der *C. difficile*-Glutamatdehydrogenase aus Stuhl (ELISA)
- Nachweis von Toxin A und B aus Stuhl (Membranenzymimmunoassay)
- Kulturelle Anzucht von GDH-positiven Stühlen und ggf. Bestätigung der Toxinproduktion

Ferner ist nach telefonischer Rücksprache die Ribotypisierung von angezüchteten Isolaten möglich.

Anforderungen an das Untersuchungsmaterial

Stuhl: haselnussgroße Menge bzw. mindestens 1 ml Stuhl im Stuhlröhrchen

Bei einer Transportzeit von maximal 2 Stunden: Raumtemperatur.

Bei verlängerter Transportzeit: Aufbewahrung im Kühlschrank, um einen Abbau der Toxine zu verhindern.

Termine

Täglich.

Durchschnittliche Bearbeitungsdauer

Nachweis von GDH und Toxinen: am selben Tag

Kultur: 2 - 3 Tage

Telefonische Befundmitteilung

Immer bei positivem Toxinnachweis.

Bemerkungen

Der isolierte Nachweis von GDH bei negativem Toxinnachweis spricht für eine Besiedlung mit einem nicht Toxin-produzierenden *C. difficile* Stamm. Falls weiterhin Verdacht auf eine *C. difficile* Kolitis besteht kann die Untersuchung von drei separaten Stuhlproben in Erwägung gezogen werden.

Bei positivem Nachweis wird die Isolation des Patienten empfohlen. Nach 48 Stunden Symptomfreiheit kann die Isolierung ohne weitere negative Befunde aufgehoben werden.

Nach IfSG § 6 besteht bei schwer verlaufenden Fällen eine Meldepflicht für den behandelnden Arzt, sobald eines der folgenden vier Kriterien erfüllt ist:

1. Notwendigkeit einer Wiederaufnahme aufgrund einer rekurrenten Infektion,
2. Verlegung auf eine Intensivstation zur Behandlung der *Clostridium difficile* assoziierten Diarrhoe oder ihrer Komplikationen,
3. chirurgischer Eingriff (Kolektomie) aufgrund eines Megakolon, einer Perforation oder einer refraktären Kolitis,
4. Tod < 30 Tage nach Diagnosestellung und *Clostridium difficile* Infektion als Ursache oder zum Tode beitragende Erkrankung und/oder Nachweis des Ribotyps 027.